

Protokoll zur Vereinsgründung «zusammen»

Datum:	26.05.2018
Zeit:	18:30 Uhr bis ca. 21:30 Uhr
Ort:	Schulhaus Säli
Anzahl Gründungsmitglieder:	19 (separate Liste)
Vorsitz:	Kairat Birimkulov
Protokoll:	Ivan Buholzer

Traktanden:	1. Begrüssung
	2. Wahl des Tagesbüros
	3. Gründung des Vereins
	3.1. Name und Gründungsbeschluss
	3.2. Genehmigung der Statuten
	3.3. Wahl Präsidium und Vorstand
	3.4. Wahl Revision
	3.5. Festsetzung Mitgliederbeiträge
	3.6. Wer möchte dem Verein beitreten?
	4. Verschiedenes und Apéro

1. Begrüssung

Kairat eröffnet die Gründungsversammlung mit den Worten vom Gründungsmitglied Mohammad El Daou: Das ist ein historischer Moment für den Verein. Kairat begrüsst alle und wünscht dem Verein gutes Gelingen, erfolgreiche Projekte und viel Anerkennung durch die Öffentlichkeit.

Der Verein soll mit Klischees aufräumen, dass Migranten nur für die Küche geeignet seien. Jeder hat Fähigkeiten, Wissen und Erfahrungen. Diese ungefähr 25% der Bevölkerung in der Schweiz ergeben eine einzigartige kulturelle Vielfalt. Denn die Migranten kommen aus allen Ecken der Welt. Es ist ein grosses Bedürfnis, dass die Stimme jeder vierten Person besser gehört wird. Hier steckt auch viel Potenzial, das die Schweiz bereichern würde. Was aber bis zum heutigen Tag von der Mehrheit der Schweizer Bevölkerung nicht erkannt wurde. Dieses Potenzial brach liegen zu lassen, bedeutet ein grosser kultureller Verlust. #myCH könnte dieses Potenzial sichtbar machen. So könnte die Haltung der ganzen Bevölkerung zur Migrationssituation in der Schweiz entspannt werden.

Kairat bittet alle Anwesenden darum, sich kurz vorzustellen.

2. Wahl des Tagesbüros

Kairat Birimkulov wird als Vorsitzender vorgeschlagen.

Ivan Buholzer wird als Protokollführer vorgeschlagen.

Sri Sivasubramaniam stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung.

Alle Anwesenden sind mit Belegung des Tagesbüros einverstanden.

3. Gründung des Vereins

3.1 Gründungsbeschluss und Name des neuen Vereins

Vor der Gründungsversammlung stand allen Interessierten eine Facebook-Umfrage zur Verfügung für die Sammlung möglicher Vereinsnamen. Der zukünftige Name des Vereins wird heftig diskutiert.

3 Vorschläge kommen zur Abstimmung:

«MiVent»: 3 Stimmen; «MiCampus»: 6 Stimmen; «zusammen»: 10 Stimmen

Die Versammlung beschliesst, unter dem Namen «zusammen» einen Verein gemäss Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) mit Sitz in Kriens zu gründen.

Alle 19 anwesenden Gründungsmitglieder stimmen dafür.

3.2 Genehmigung der Statuten

Ivan Buholzer erwähnt, dass die vorbereiteten Statuten von Frau Camponovo des Vereins vitamin b auf rechtliche und ethische Belange überprüft und korrigiert wurde. Zusätzlich beantwortet sie telefonisch unsere Fragen bezüglich ihren Änderungsvorschlägen.

Ivan Buholzer geht den Statutenentwurf Artikel für Artikel durch, erklärt einige Punkte näher und beantwortet Fragen über Inhalt und Bedeutung der Artikel.

Olena Halter bittet darum, im Art. 3.a. der Statuten das Wort Sozialangebote in Soziokultur-Angebote zu ändern. Alle Anwesenden sind einverstanden.

Ainagül Mamyrbæva bringt zum Art. 8 Mitgliederbeiträge ein, dass geflüchtete Migranten, kein Geld für einen Mitgliederbeitrag hätten, aber gerne aktiv im Verein mitmachen würden. Die Geflüchteten könnten anstelle von Geld, dem Verein unentgeltlich ihre Arbeitskraft zur Verfügung stellen. Diesen Vorschlag werden wir im Traktandum 3.6 abhandeln.

Angelina Zech bezweifelt, dass die Haftung gemäss Art. 9 nur das Vereinsvermögen betrifft.

Dem ist aber so, weil dieser Artikel der Vorlage im Gesetz entspricht.

(Anmerkung des Protokollführers: ZGB Art. 75a)

Nach Abhandlung des Artikels 15 der Statuten wird eine Pause von 15 Minuten eingelegt. Zarina Kairatbek, Lena Halter und Svita Ernst verabschieden sich aus Zeitgründen. Elmar Welt verlässt die Versammlung als Zuschauer.

Die Versammlung reduziert sich somit auf 16 Stimmen.

Ainagül Mamyrbæva merkt zum Art. 20 Zusammensetzung der Revisionsstelle an, dass die Revision einer professionellen Stelle übertragen werden solle. Aus Kostengründen verzichten wir im ersten Vereinsjahr jedoch darauf. *

Die Versammlung genehmigt den Statutenentwurf einstimmig und legt ihn als gültige Statuten des Vereins fest.

* Anmerkung des Protokollführers – Auszüge aus dem ZGB:

Art. 69b 1

Der Verein muss seine Buchführung durch eine Revisionsstelle ordentlich prüfen lassen, wenn zwei der nachstehenden Grössen in zwei aufeinander folgenden Geschäftsjahren überschritten werden:

1. Bilanzsumme von 10 Millionen Franken;
2. Umsatzerlös von 20 Millionen Franken;
3. 50 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt.

Art. 69b 4

In den übrigen Fällen sind die Statuten und die Vereinsversammlung⁷⁶ in der Ordnung der Revision frei.

3.3 Wahl des Präsidiums und der Vorstandsmitglieder

Gemäss Art. 15 e. der Statuten werden der Vorstand und Präsidium durch die Mitgliederversammlung bestimmt.

Entsprechend wählt die Versammlung Kairat Birimkulov mit 16 Ja-Stimmen zum Präsidenten.

Weiter werden in den Vorstand gewählt:

- Sri Sivasubramaniam mit 14 Ja-Stimmen
- Tefik Bajrami mit 16 Ja-Stimmen
- Ivan Buholzer mit 16 Ja-Stimmen
- Angelina Zech mit 16 Ja-Stimmen

Alle Gewählten erklären Annahme der Wahl.

Im Übrigen konstituiert sich der Vorstand gemäss Art. 16 der Statuten selber und bestimmt gemäss Art. 19 die zeichnungsberechtigten Personen.

Vorschlag von Pacifique Nezerwa:

Die Anzahl Männer im Vorstand soll maximal vier betragen. Bei einer allfälligen Erweiterung des Vorstands auf sieben Mitglieder, sollen die zwei neu zu schaffenden Vorstandsposten mit Frauen besetzt werden.

Der Vorschlag wird mit 13 Ja-Stimmen angenommen.

3 Leute verlassen die Versammlung aus Zeitgründen. Die Versammlung reduziert sich somit auf 13 Stimmen.

3.4 Wahl der Revisionsstelle

Hat jemand der Anwesenden (1-2 Personen) Interesse, diese wichtige Aufgabe zu übernehmen?
Pacifique und Jamie.

Als Revisoren werden zusammen und mit 13 Ja-Stimmen gewählt:

Pacifique Nezerwa und Jamshidbek Abdujabbarov

Alle Gewählten erklären Annahme der Wahl.

3.5 Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Wie unter Art. 8 der Statuten angesprochen, wollen wir die Freiwilligenarbeit von finanziell schlechter gestellten Mitgliedern honorieren.

Die Gründungsmitglieder setzen für das verbleibende Vereinsjahr 2018 die folgenden Beitragskategorien mit Anzahl Stimmen und Tarife fest:

- Familien (zwei Stimmen): CHF 60.00
- Einzelmitglied (eine Stimme): CHF 50.00
- Vereine, Institute (eine Stimme): CHF 50.00
- Studenten (eine Stimme): CHF 30.00
- Asylsuchende (eine Stimme): CHF 30.00
- Freiwilligenarbeit (eine Stimme): mindestens 20 Stunden bis 31.12.2018

Der Vorschlag wird mit 13 Ja-Stimmen angenommen.

3.6 Wer möchte dem Verein beitreten?

Lara Mabel und Marquez Carlos haben sich entschuldigt, möchten aber dem Verein beitreten. Halter Lena und Heidari AliAshgar verliessen die Versammlung früher, teilten aber vorher ihren Beitrittswunsch mit.

Die folgenden Anwesenden treten dem Verein bei:

Bajrami Tefik, Zech Angelina, Kairatbek Aidina, Ainagül Mamyrbæva und Kairat Birimkulov, Abdujabbarov Jamshid, Nezerwa Pacifique, Sivasubramaniam Sri, Nidaa und Mohammad El Daou, Buholzer Ivan

Weitere Anwesende wollen sich noch nicht entscheiden. Gemäss Art. 4 der Statuten können Aufnahmegesuche dem Vorstand eingereicht werden.

4. Verschiedenes

Kairat zeigt kurz seine Grafik zur Struktur des Vereins. Neben Bildungs- und Kulturangeboten, soll die Plattform #myCH gepusht, die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und Migrantenorganisationen gestärkt und weitere Fraktionen (wie z.B. Frauen, Junioren, Lobby und Recht) ins Leben gerufen werden.

Ivan stellt die fünf KaraoKEY-Formate vor: KaraoKEY Club, KaraoKEY Workshop, KaraoKEY Teens, KaraoKEY Sport und KaraoKEY Treff. Die ersten drei Formate laufen schon regelmässig und die Finanzierung ist entweder geplant oder schon gesichert.

Die erste Mitgliederversammlung findet am Samstag, 9. März 2019 statt.

Ort und Zeit werden mit der Einladung spätestens 20 Tage vorher bekannt gegeben.

Wir bitten alle Mitglieder, sich diesen Termin bereits jetzt zu reservieren.

Kairat dankt allen Anwesenden und gratuliert uns für die Gründung des Vereins «zusammen». Viele Leute aus verschiedenen Länder haben heute Abend zusammen eine Sprache gesprochen.

Luzern, 26. Mai 2018



Ivan Buholzer
Protokollführer



Kairat Birimkulov
Vorsitzende

Namensliste

Nr.	Name, Vorname	Telefon/Fax	Beruf	Interesse/ Vorname	E-mail Adres	Unterschrift
1	Bojrami Tefik	028 78 72 00	Selbständig		tefit@bojrami.ch	
2	Weldu Malyu	078 67 90 850	Co-Founder Management für Coaches & Social People Praxis, Coaching Lobby		Weldu@weldu.com angelina@2010@gmail.com	J. Teufel
3	Zeck Angelina	079 61 10 583			michael@hubur.com	
4	Okba Gebrihid Gebremichael	076 53 46 941				
5	Zhimet Ghebrihiwef	077 97 18 04	Student		zhimet@gebrhiwef.com	
6*	Melt, Elmer	076 7 42 51	Angestellte		melthelle@gmail.com	
7	Amiraj Mamyrao	078 87 32 299	Studentin		amiraj@amiraj.com	
8	Alison P. Schaller	079 48 65 191	Koch	cooking Kochen, Stört	alison@amiraj.com	
9	Abdisalamov Jamshidbek	076 508 03 34	Allegorische SRK		jamshid@pmx.ch	
10	Andri Altomzeb	076 817 20 60	Koch			
11	Haile Rezaie	076 817 77 69	Professor Pflanzenerzeugung	Informatik Technik	rezaie@pflanzenerzeugung.com	
12	Halter Uena	077 15 04 74	Studentin Kultur	Arbeitsplatz Kultur	olena.halter@pmx.com	
13	Sita Ernst	079 388 45 90	Angestellte SRK	Programm SRK	svitlanija@live.com	Sita Ernst
14	NEZERWA Pacifica	079 516 31 59	Ingenieurin		tpacific@pmx.com	
15	Sivasubramanian Smitaraj	079 404 25 26	Physiker		Sivasubramanian@hotmail.com	
16	Eldarov Nidaa	078 69 11 93	Soziologin	Social artist	nidaa@eldarov.com	
17	Eldarov Mohammad	078 69 93 111	Lehren/philosophie	philosophie/dramatik	eldarov@hotmail.com	
18	Birimbulor bolbol	078 69 34 38	Journalist		bolbol@bolbol.com	
19	Buholzer Ivan	079 72 05 63	Versicherungs- broker	Karaoke	ivan.buholzer@swiss.ch	
20	Kaviratet Aidin	078 404 71 19	Journalist	Karaoke	aidin@kaviratet.com	

* gilt als Zuschauer